

Landeselternntag 2009

Dokumentation Forum 6 – Orientierungsrahmen Schulqualität

Nachdem der Orientierungsrahmen Schulqualität (ORS) bereits seit über drei Jahren Grundlage des schulischen Handelns in Rheinland-Pfalz ist, sollte man meinen, dass er Eltern und Lehrkräften mittlerweile bekannt sein sollte. Das Gegenteil ist jedoch der Fall! In (zu) vielen Schulen spielt er immer noch keine Rolle. Erschreckend dabei ist, dass auch viele LehrerInnen nichts mit dem ORS anfangen können, weil er in Konferenzen und Dienstbesprechungen keine oder nur eine untergeordnete Rolle spielt.

Dies wurde zum wiederholten Male auch auf diesem LET deutlich. In diesem Zusammenhang beklagten Elternvertreter den mangelnden Informationsfluss durch Schulleitungen. Denn diese stehen unmittelbar in der Pflicht, wenn es darum geht, die im ORS formulierten Rahmenbedingungen im schulischen Alltag umzusetzen. Das Hauptaugenmerk des ORS liegt auf der Verbesserung der Unterrichtsqualität. Darauf basiert auch die Evaluation durch die Agentur für Qualitätssicherung an den Schulen (AQS). Und hier wie auch bei der (ständigen) Evaluation des schuleigenen Qualitätsprogramms ist das Mitwirken der Eltern gefordert. Allerdings benötigen die SEB dafür auch die Unterstützung der Schulleitungen, denn gerade nach Neuwahlen der Elternvertretungen verfügen die neuen Mitglieder gar nicht über das Wissen und die Informationen, um sich hier konstruktiv einbringen zu können.

Der Landeselternbeirat bemüht sich zwar intensiv mit Hilfe der Elternzeitung und in Fortbildungsveranstaltungen die Eltern in allen relevanten Punkten „stark zu machen“, trotzdem wissen wir, dass wir nicht immer alle Eltern erreichen. Zudem ist es in der regelmäßigen Arbeit vor Ort wesentlich einfacher, sich mit inhaltlichen Fragen intensiv zu beschäftigen. Eine vernünftige partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Schulleitung und SEB erleichtert dies natürlich. Es gehört dabei zu den Aufgaben der Schulleitung, „ihren“ SEB „mitzunehmen“. Es kann aber nicht sein, dass drei Jahre nach Einführung des ORS viele Elternvertretungen bisher noch nicht einmal ein Exemplar ausgehändigt bekamen.

Viel häufiger noch als bisher müssen Schulen die Unterstützung der Eltern suchen oder, wie ich in einem Artikel der Elternzeitung einmal formuliert habe: **Lehrer sind Profis – Eltern aber auch!**

Ralf Quirbach

Stellvertretender Landeselternsprecher